

Verpißte Nächte - von A. Dam - TOY ca. 1980

Überarbeitet, geändert und Korrektur von Norbert Essip - Dezember 2019

Wer in Amsterdam loszieht, um nach geile versaute Kerle zu suchen, wird sie hier bestimmt finden. Ich hatte mich entschlossen Gummi-Nächte in der "Argos" zu erleben. Schon beim rein kommen in den Club: Die Luft geschwängert von Schweiß, Poppers, Leder. Vor allem aber viel straffes Gummi. Unter all den Kerlen fällt mir sofort einer besonders auf: Ein Kerl wie aus einer Zeichnung von "Tom of Finland", groß, schlanke Hüfte, kräftige Beine, praller Arsch, breite Schulter, prachtvolle Titten, geile Fresse mit kleiner Nase, große stechende Augen, Schnauzer überm Mund. Das ganz verpackt in Gummi, hauteng, schwarz, glänzend, Overall mit Codpiece, hohe Schifferstiefel mit Stulpen. Dazu nicht zu vergessen, was ich bei dem schnellen Blick sehe, sein Schwanzpaket ist recht gewaltig. Es läßt es erahnen, da kann nur ein großer Schwanz, mit prallen Sack drinstecken. - Das Maul wird mir trocken vor Geilheit. Unsere Blicke kreuzen sich. Kurzes angrinsen, mehr ist nicht nötig. Ich hole Bier. Stell wortlos eine Flasche hin. Er trinkt mir zu. Mustert mich. Mir wird warm. Mein Schwanz regt sich. Das Bier ist schnell getrunken und das nächste bereits bestellt. Keiner sagt etwas, wir mustern uns nur wortlos. Dann zieht der Kerl ein gelbes Taschentuch hervor. Rotzt rein, schnüffelt kurz am Stoff und steckt es in die rechte Hosentasche. - Ich hole neues Bier und reiche es ihm. "Nicht so hastig, sonst muß ich zu schnell pissen." Aber er nimmt es dennoch und trinkt es in einem Zug aus, ich meins auch. Ich grinse "vielleicht Absicht." - "Pisse aber nicht gerne auf Toiletten." - "Ist ja auch nicht nötig" Wir verstehen uns. Noch ein Bier, tiefe Züge. "Laß uns abhauen, hier ist so viel los..." Ich nickte zustimmend.

Wir verlassen das Lokal. Ich merke, es gibt einige neidische Blicke, weil da jetzt zwei so geile Typen schon wieder gehen. Die hätten es lieber, wir würden unsere Aktion für alle sichtbar im Darkroom abziehen. Sie haben Pech, die müssen sich etwas anderes suche, wo sie als Spanner dabei sein können. - Wir gehen schweigend durch die Straße. Das es hier viel kleine alte Häuser gibt, ist mir noch nie vorher aufgefallen. Bei einem dieser Häuser bleibt er stehen und schließt die Eingangstür auf. Wir gehen in ein altes Haus und dort in einen Keller. Da unten ist es feucht, kalt. Typischer Kellermief. Wohl lange nicht benutzt, denn es riecht auch recht muffig, das es auch irgendwie nach Pisse riecht, da nehme ich kaum war, es ist ein Geruch der in vielen Kellern auch herrscht. Oder wird der Keller doch noch für was anders benutzt? Die Tür fällt hinter mir ins Schloß, der Typ ist auf einmal verschwunden, hat mich alleine gelassen. Spärliche Beleuchtung. Ich bin alleine. Ist das nun eine Falle gewesen? Wollte der mich nur ausrauben? Vielleicht sogar einer, der Schwule Kerle hast und sie betrafen will? - Egal, ich schaue mich erstmal um - ein paar Kisten, eiserner Armeespind, alte Badewanne in der Ecke, Steinboden. Ich warte. Alles still hier, fast gespenstisch. - Aus dem Dunkel taucht ein Gummimann auf, ganz schwarz bis zu den Fingerspitzen. Sein Gesicht verdeckt durch eine Maske. "Ziehe dich aus" ist ein kurzer Befehl. Ich gehorche reflexmäßig. Kurz darauf liegen meine Klamotten im Dreck. "Alles!" Also auch noch die Stiefel, dann bin ich nackt. Ich zittere. Erregung oder Kälte? Schwanz steht vor Geilheit. Vibriert und sicher tropft er schon. Ich müßte mal pissen, sagen aber nichts, um die Stimmung nicht zu unterbrechen. "Auf die Knie" kommt der kurze Befehl. Ich tu auch das. Der Kerl kommt näher. Öffnet seinen Codpiece. Im schwachen Licht sehe ich, Schwanz und Eier stecken ebenfalls im schwarzen Gummi. - Ich fasse meine Fußgelenke, strecke die Brust und Bauch vor. Warte auf den ersten Strahl. Sekunden später trifft mich mitten in die Fresse seine heiße Pisse. Reiß das Maul auf. Probiere etwas abzukriegen. Männerpisse, warm und salzig. Ich saufe seine Pisse und werde dennoch völlig nass durch die Menge die er abläßt. Mein Schwanz steht knallhart. Will den Schwanz lecken, darf nicht, er wird mir entzogen. Der Macker tritt einen Schritt zurück, ich bin enttäuscht.

Auf einmal wieder schwere Schritte im Halligen Raum. Zweiter Typ taucht neben dem ersten auf. Identisch mit dem ersten. Welcher Kerl ist der aus der Bar? Ist ja scheißegal. Rieche Gummi, Pisse. Sehe zwei Gummiträume vor mir. Werde empor gerissen. - Hände hoch und schon hänge ich im Türrahmen. Bekomme Gummistiefel über meine Füße gezogen und dann Ketten um die Knöchel. Muß die Beine spreizen. Klick! Nun bin ich außer Gefecht gesetzt, weggehen kann ich nicht mehr. Gummiklamotten bei verschwitzter Haut ausziehen ist ein Problem. Anziehen über pissnasse Haut eine Tortur. Doch die Typen haben Erfahrung. Sie fangen an mich mit dem richtigen Gummizeug wieder anzuziehen. - T-Shirt mit Öffnung für die Brustwarzen, Slip läßt Arschloch frei, Maske überm Kopf. Hab so nur noch einen sehr eingegengten Blickwinkel. Dafür rieche ich Gummi. Geil! Gummihände kneifen meine Titten, quetschen Eier und Schwanz, klatschen auf den Bauch, Finger schieben sich ins Arschloch. Creme? So was benutzen sie nicht. Ein Dildo durchbohrt meinen Schließmuskel. Ich stöhne, winde mich. Zweiter Schließmuskel ist passiert. Pfahl sitzt fest. Ich bin gestopft. Gummi-Gürtel um die Hüften, Latz durch die Beine hinten festgemacht. Dildo sitzt fest. Jetzt bin ich wieder voll in Gummi gepackt. Im selben Moment reißt eine Gummipeitsche über meinen gepfählten Arsch. Spüre wie meine Haut rot wird. Dann sind sie beide verschwunden. Da sehe ich sie wieder. Beide Typen pissen in eine Wärmflasche, hängen sie über die Tür. Bekomme das Schlauchende ins Maul gesteckt und mit Gummibändern festgebunden. Kann nur noch durch die Nase atmen. Typ öffnet den Hahn und schon fließt ätzende Pisse langsam in meinen Hals. Mit bleibt nichts anders übrig als die Brühe zu schlucken. Zwei scharfe Klammern werden auf die Titten gedrückt. Im Reflex versuche ich zu schreien. Verschlucke mich an der Pisse, die noch in meinen Hals rinnt. Dann wieder stille im Raum, minutenlang.

Im Licht sehe ich zwei Typen stehen. Sie trinken mehr Bier. Klar, für weitere neue Füllungen der Wärmflasche. Sie beiden können pissen wie ein Pferd, ständig und große Mengen. - Was nicht mehr in die Wärmflasche reingeht, pissen sie direkt in meine Stiefel. - Nun hängt man mir kleine Gewichte an die Tittenklammern. Und immer wieder die Gummipeitsche auf den Arsch. Manchmal Tritte gegen das Dildoende. Ertrage alles ohne Gegenwehr, hab auch keine andere Wahl! Sie würden es trotzdem so mit mir machen. - Habe Liter von Männerpisse im Bauch. Muß längst selber pissen. Mein Muskel im Schwanz wird sicher bald versagen. Aber ich kann nicht. Das Gummi klemmt meinen Pint gegen den Bauch, kein Platz um sich genug zu entspannen. Die lassen mich unbeachtet hier hängen. Sie reiben sich aneinander, küssen sich, spielen mit ihren Gummischwänzen. Lecken Gummi-Eier, Arsch. Einer hat hinten einen Reißverschluß. Wird vom anderen gefickt, stehend. Greift beiläufig nach meinen Tittenklammern als Halt. Es schmerzt, will schreien, schreien wird von Gummi erstickt. Sehe Gummischwanz im Gummiarsch jagen. Darm verkrampft sich um Dildo. Bin gar, will auch gefickt werden, Pisse trinken, Gummi lecken. Warum fickt mich keiner?

Als sie fertig sind, werde ich losgemacht, kann endlich wieder richtig atmen. Muß hinknien. Pisse schwappt aus meinen Stiefeln. Die Pfütze auf dem Boden wird größer. Später wird es hier noch mehr nach Pisse riechen. - Typen lachen, es amüsiert sie, dass ich ihnen ausgeliefert bin. Bekommen von einem seinen Schwanz in die Schnauze gestopft. Der Fickschwanz vom letzten Fick, schmeckt nach Scheiße und Sperma, und er pißt mir direkt ins Maul. Zweite Portion folgt prompt. Man drückt mich runter und ich liege auf dem Boden. Ein Gummiarsch setzt sich auf meine Fresse. Unterm Gummiarsch eine zweite Gummihaut mit Loch. Meine Zunge bohrt durch das Gummi, suche das Arschloch und versuche einzudringen. Gummifinger zwirbeln meine Brustwarzen, kneten meinen Schritt. Dildo wird mir rausgerissen. Meine Beine werden hochgehoben und nach hinten gelegt. Mein Arschloch klafft weit auf, ist noch geweitet von Dildo, aber nur kurz. Ein Gummischwanz stößt hart und tief rein. Mein voll aufgedunsener

Bauch, voll mit all der Fremdenpisse droht zu platzen. Will endlich den schmerzenden Pissdruck loswerden. Der Gummiarsch über mir, erstickt meine Schreie. Spüre verstärkten Druck auf Brustwarzen, wenn meine Zunge aufhört den Arsch zu lecken. Alleine das, was ich schmecke, das gefällt mir. Das Pumpen in den Arsch dauert ewig. Bin schwanger von Pisse. Dann reißt man mir den Gummislip runter. Mein Schwanz steht sofort hart aufrecht ab. Aber das Gummiband verschließt die Vorhaut. Werde zur Badewanne gezerrt und ohne Worte dort reingelegt. Meine Beine über den Rand gelegt. Eine Gummihand mit Öl getränkt, gleitet langsam in meinen Darm. So wurde ich noch nie gefistet. Das Gummi am Schwanz wird abgenommen und dann die Vorhaut geöffnet. Die Hand im Darm pumpt weiter. Sie steckt sicher schon bis zum Handgelenk drin. Ich merke es nicht mehr, denn ich kann pissen! Mein Schwanz ist zwar knallhart und zittert, aber ich pisse und pisse, bis der letzte Tropfen raus ist. Gummihand umschließt meinen Ständer, wichst. Muß stöhnen, es wird ein Schrei, denn ich verschieße meinen Saft. Es strömt noch einmal Pisse in mein aufgerissenes Maul. Schluß der Vorstellung.

Zeit zum Ausruhe bekomme ich nicht. Ich darf nun duschen, in einem richtigen Bad, was es im Keller gibt. Danach schickt man mich einfach nach Hause. Zuhause finde ich einen Zettel in meiner Lederjacke mit Telefonnummer, nichts weiter. Rufe ich an? Tagelanges jucken im Arsch, Kruste auf Brustwarzen. Ich träume nur noch von Pissorgien. Beim Geruch vom Gummi bekomme ich sofort einen Ständer. Also rufe ich an. Es ist nur ein AB dran. Ich sage was ich will und lege auf. Eine Stunde später steht ein Gummityp vor der Tür. Welcher? Egal! Zwei stechende Augen. Tiefe Stimme, sonst nur Gummi. Werde einfach ins Auto gedrängt. Kurz darauf wieder der Keller, mein Outfit von damals liegt bereit. Gummioverall, Reißverschluß am Arsch, vorn Öffnung für Gehänge. Erst Slip mit offenem Arsch und Futteral für Schwanz und Eier. Stiefel, Handschuhe, Gasmasken, Geruch von Gummi macht mich geil. Handschellen, Hände auf Rücken, Arschloch eingeschmiert. Muß mich auf einen Gummischwanz setzen. Da erscheint auch der zweite Typ im Raum. Und dann noch ein Dritter. Alle sehen sie gleich aus. In Gummi gepackte Kerle. Gummischwänze schlagen auf Gläser von Gasmasken. Warum kann ich sie nicht lecken? Mein eigener Schwanz pumpt sich mit Blut voll, wird ganz hart. Liege auf dem Rücken. Dildo pumpt in meinen Darm. Arsch hoch, Dildo raus. Stattdessen ein angewärmtes Stahlrohr reingeschoben. Daran ist Schlauch, an dessen Ende ein Trichter. Ein Gummityp sitzt auf meinen Kopf, zieht meine Beine nach hinten. Arsch hoch. Trichter noch höher. Drei Gummischwänze laufen leer, mein Bauch voll von ihrer Pisse. Sie stopfen ihren eigenen Arsch mit einem Buttplug. Dann sind sie erstmal wieder weg. Längere Pause. In der Zeit haben sie sicher reichlich gesoffen, vermute ich. Für noch mehr geile Pisse, die sie ihn mich reinfüllen werden.

Bin leicht weggetreten. In den Filter der Maske hat man sicher einen Stoff gegeben, der mich in eine leichte Ohnmacht fallen läßt. Wie ich wieder klarer denken und sehen kann, kniet schon ein Gummityp über mir, saugt meinen Gummischwanz, leckt Eier. Über meinen Kopf wird sein Arsch gefickt. Sehe den Riesenschwanz pumpen. Stöhnen, Lustschreie beim Abspritzen. Pisse füllt seinen gefickten Darm. Buttplug. Zweiter Typ, gleiche Tour. Drei Gummiärsche über meinen Augen gefickt und vollgepißt. - Liege in der Badewanne. Ein Typ steht über mir, zieht seinen Buttplug raus. Arschloch öffnet sich. Ein Strom aus Pisse und flüssiger Scheiße strömt mir entgegen. Mein Schwanz steht, es macht mich wahnsinnig, dass ich mir nicht selber daran fassen kann. Will wichsen, will absahnen. Der erste Typ setzt sich auf meinen Schwanz darauf. Mein Kolben verschwindet ohne halt direkt in der weichen Rosette. Der zweite Typ steht über mir, er senkt seinen Arsch. Dem Kerl auf meinen Schwanz wird ins Maul geißt. Buttplug raus. Pisser schießt Brühe raus. Dritter Gummiarsch entlädt Inhalt über meinen Kopf. Typ auf meinen

Schwanz reitet. Poppers im Luftfilter von Gasmaske. Gummitypen wichsen. Sperma klatscht auf Gasmaskengläser. Ich komme, ohne am Schwanz gewichst zu haben. Gummihülle hält Sperma auf. Spüre nur noch das ich in warmer Pisse und Scheiße liege. Minuten sind wieder vergangen. Ein Kopf auf Rand der Badewanne taucht auf. Die Gasmaske wird abgezogen. Ein nasser Gummiarsch nach dem anderen drückt in meine Fresse. Lecke freiwillig Scheißlöcher aus. Werde zurückgedrückt, tiefer in die Wanne, wo noch die ganze Brühe drinsteht. Mein Kopf halb in der stinkenden Brühe und ein Arsch über meinem Maul. Muß aufpassen nicht noch tiefer nach unten gedrückt zu werden. Will nicht ersaufen! Meine Hände sind frei, finde halt an Badewannenrand. Mein Arsch wird hochgezogen. Die Beine werden nach hinten gezogen. Piss und Scheißpegel in der Wanne ist nur knapp unter meinen Augen und Mund. Rieche Poppers, bin wie im Rausch. Arsch über mir ist plötzlich offen. Pisse und Scheiße sprudeln wie aus einem Springbrunnen. Läuft auf mir, an mir runter. Grabe meine Fresse in Arschloch über mir, will es so verschließen, sonst läuft mir noch Scheißbrühe ins Maul. Eine Stahlklammer mit Feder steckt im Arschloch. Wird langsam geöffnet. Zwei Pisser versuchen Öffnung zu treffen. Dritter Strahl mitten ins Gesicht. Reiß Maul auf, saufe. Wichse meinen Hammer, spritze ab, falle erschöpft nach hinten. Verschlucke mich an der Scheißbrühe. Werde im letzten Moment hochgerissen. Schnappe nach Luft, spuckte Teil die Soße aus. Bin total geschafft. Muß wohl von Äther noch so fertig sein, dass ich einschlafe.

Liege wieder in einer Ecke. Matratze ist feucht, stink. Gummitypen saufen schon wieder. Bin froh etwas Ruhe zu haben. Hab einen salzigen Geschmack im Mund. Riecht penetrant nach Scheiße. Möchte auch was zu trinken. - Hätte nicht fragen sollen. Man erinnert sich an mich. Bekomme nur einen vollgepißten Schwamm zum auslutschen. Es macht nur meine Lippen nass. Liege nackt auf dreckigem Flur, nasskalter Stein. Gummiarsch sitzt auf meiner Fresse, zweiter Typ fickt mich, bläst dabei den dritten. Der auf meinen Kopf leckt stehenden Arsch. Position wird gewechselt, dreimal. Kann wenig tun. Versuche das scheuern auf dem Rücken zu mindern. Hilft wenig. Ist bald wund, die Arme auch. Mein Arschloch ist kaputt gestoßen. Letzter Typ spritzt in meine Gedärme. Pisse fließt nach. Augenblicke später stehe ich im Türrahmen, wieder mal Arme und Beine gespreizt. Erster Typ setzt Klammern auf Titten. Stählerne Zacken beißen in Brustwarzen. Zweiter knetet meine Eier und saugt Schwanz. Dritter leckt meinen Arsch, bohrt Zunge ins Loch. Poppers. Ich entspanne. Laufe vorne und hinten aus in saufende Gummimäuler. Reißen an den Tittenclamps, Spucke in meine aufgerissene Schnauze. Knie vor den Typen. Kette der Tittenklammern durchs offene Maul gezogen. Will saufen, kann nicht wegen Kette. Drei geile Gummitiere, dreimal ein kräftiger Strahl, alles für mich, ich spritze ab. - Wenig Schlaf in dieser Nacht. - Ich bin wieder in meinem Hotelzimmer, keine Ahnung, wann und wie ich hier gekommen bin. Alles tut mir weh. Streiche über Wundstellen auf der Haut. Sie werden verheilen. Halte Gummislip vors Gesicht. Der Geruch weckt Erinnerungen. Ich wichse. Denke an große schwarze Gummikerle, pissende Schwänze, sehe offene Arschlöcher scheißen. Greife nach meinen kaputten Titten. Ich komme. Totale Erschöpfung. - Am nächsten Morgen suche ich nach der Telefonnummer. Ist noch da. Gott sei Dank. Wie lange wird es dauern, bis ich wieder fit bin? - Sicher schneller als man es erwartet. Die Geilheit heilt alle Wunden...